

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Hans-Detlef Roock und Dennis Gladiator (CDU) vom 16.12.14

und Antwort des Senats

Betr.: Vertrag für Hamburg – Fortschritte im Monat November 2014

Durch den „Vertrag für Hamburg“ versucht der Senat, eine Belebung des Wohnungsneubaus in Hamburg und die Zielzahl von 6.000 neuen Wohnungen pro Jahr zu erreichen. Um die Wirksamkeit dieser Vorgehensweise zu überprüfen, bedarf es verlässlicher Zahlen zu diesem Thema.

Wir fragen den Senat:

1. *Wie viele Baugenehmigungen wurden im Monat November 2014 erteilt? Bitte aufschlüsseln nach Bezirken.*

| Bezirk | Genehmigte Wohneinheiten |
|---------------|---------------------------------|
| Hamburg-Mitte | 29 |
| Altona | 32 |
| Eimsbüttel | 28 |
| Hamburg-Nord | 399 |
| Wandsbek | 227 |
| Bergedorf | 94 |
| Harburg | 88 |
| Gesamt | 897 |

2. *Beabsichtigt der Senat, den Haushaltsantrag der SPD-Fraktion „Hamburg 2020: Wohnungsbau, Mieterschutz, Stadtentwicklungsimpulse – erfolgreiche Stadtentwicklungspolitik im Sinne einer sozial gerechten und lebenswerten Metropole fortsetzen!“ noch im laufenden Jahr 2014 umzusetzen?*
3. *Wann kann mit dem im Haushaltsantrag der SPD-Fraktion geforderten jährlichen Hamburger Wohnungsbaubericht über die Entwicklung des Wohnungsneubaus sowie die Sanierung des Wohnungsbestandes gerechnet werden und welche Informationen sollen genau bereitgestellt werden?*

Der Senat hat sich hiermit bisher nicht befasst.